

Gedanken zum Wochenende, 01.07.2017

La vita è festa

Freude brauchen wir zum Leben. Ohne Freude ist alles, was wir anpacken, mühsam. Das Leben wird beschwerlich ohne Freude. Freude ist Lebenselixier, ein Heilmittel zur Belebung, Lebenskraft, ein Motor, ein Triebwerk, das das Leben in Schwung bringt...

Der Kirchenvater Augustin sagt: „*Die Seele nährt sich von dem, worüber sie sich freut.*“

Da ist 'was Wahres dran. - Können Sie sich an einen Moment erinnern, an dem Sie sich richtig gefreut haben? – Wenn Ihnen jetzt etwas einfällt, kommt vielleicht ein Lächeln auf Ihre Lippen und die Seele wird ein wenig leichter.

Darum suchen wir Menschen Freude an allen Orten und merken: Sie ist unverfügbar, sie kann man sich nicht vornehmen oder befehlen, so sehr man ihr auch nachjagen mag.

Freude ereignet sich, Freude ist ein Geschenk.

Das Grundmotiv in unseren Bemühungen um die Konfirmanden ist es, Freude am Glauben zu vermitteln. Auch das kann man nicht machen, doch man kann dazu helfen, dass junge Leute an der richtigen Stelle nach Freude suchen und offen werden, damit Freude sich ereignen kann.

Gerade junge Menschen erleben ihr Leben oft als bedrückend. Da wirkt es fast zynisch, wenn sie aufgefordert werden: „Komm, freu dich doch“. Die Bibel ist da sehr realistisch. Sie benennt menschliche Not: Doch die Bibel sagt: Es gibt auch eine Blickrichtung über eure momentane Befindlichkeit hinaus: „Der Kummer braucht in euch nicht übermächtig werden und eure Herzen und Sinne vollständig einnehmen. Es gibt eine Freude, die euch heraus reißt, und diese Freude dürft ihr erleben. Im Buch Nehemia (Kapitel 8 Vers 10) wird diese Freude die „Freude am Herrn“ genannt. Der alttestamentliche Zusammenhang macht deutlich: Die Freude am Herrn ist ursprünglich die Erfahrung der Nähe Gottes, und zwar nicht nur individuell, sondern eigentlich die Erfahrung der Nähe Gottes im Miteinander einer Gruppe, insbesondere auch im Gottesdienst. Es ist die Erfahrung, dass Gott der Schöpfer hilfreich und heilsam an uns wirkt und uns befreien will. So kann die Ermunterung des Nehemia auch heute verstanden werden, wenn er sagt: „Seid nicht bekümmert, denn die Freude am Herrn ist Eure Stärke“. Das Angebot der Gemeinschaft besteht in den christlichen Kirchen in den Gemeinden vor Ort. In der Musik und im Singen wird diese Freude transportiert.

„**La vita è festa**“ – „das Leben ist ein Fest“ - so lautet auch das Motto des diesjährigen Triefensteintages bei den Christusträger-Brüdern am nächsten **Samstag, 8. Juli 2017**.

Neben Christoph Zehendner & Band ist in diesem Jahr der berühmte Sänger Albino Montisci mit seiner Band zu Gast: Mit italienischem Temperament und charmantem Einfüh-

lungsvermögen begeistert er die Zuhörer auch mit poppigen Italo-Balladen und sogar Elementen von irischer Folklore ... und natürlich gibt's jede Menge Lebensfreude!

Das Programm ist: 13:00 h Toröffnung, 15:30 h Gottesdienst, 19:30 h großes Open Air-Konzert im Innenhof des Klosters. Der Eintritt ist frei.

Ich wünsche Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser ein freudiges Wochenende,
Pfarrer Bernd Töpfer, Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Marktheidenfeld

Übrigens: Die „Gedanken zum Wochenende“ können auf unserer Homepage: www.marktheidenfeld-evangelisch.de nachgelesen und heruntergeladen werden.

Für den Fall, dass Sie selbst mal eine Andacht halten wollen, finden Sie die Texte der letzten Jahre zu verschiedenen Themen unter „Gedanken zum Wochenende/Archiv“.